

von den anderen Arten der Gattung zu sagen, wie *A. canescens* und *microphylla*, die man besser als Halbstrauch ansieht und behandelt. *Ampelopsis Veitchii* froh stark zurück.

Sehr stark gelitten hat die Gattung *Amygdalus*. Besonders froren die Formen von *persica* und *communis* bis ins mehrjährige Holz zurück, auch *A. persicoides* litt stark. Bei *A. (Prunus) Davidiana* und *A. (Prunus) Fenzliana* waren nur die Blütenknospen vernichtet. — *Aralia spinosa* war im jungen Holze teilweise zurückgefroren.

Die im östlichen Nordamerika heimische *Asimina triloba* ist ein anderer Beweis für die absolute Winterfestigkeit eines schönen Laubgehölzes, dessen Härte immer so angezweifelt wurde. Daß ihm aber der vergangene Winter nicht den geringsten Schaden zugefügt hat, beweist seine bis in die Treibspitzen gehende Gesundheit und die Entwicklung eines reichen Flores seiner eigenartigen Blüten.

Von den Berberitzen litten fast alle immergrünen Vertreter. Obenan die alte *Berberis aquifolium*, die teilweise unterm Schnee noch erfroren; allerdings war ein kräftiger Durchtrieb von unten die Folge. Andere, wie *B. Darwinii*, *Gagnepainii*, *Neubertii* mit der Form *ilicifolia* und *B. stenophylla* mit Formen, nicht zu vergessen *B. Hookeri* froren über dem Schnee völlig zurück; sie verjüngten sich mehr oder weniger stark aus dem Wurzelstock. Die im Himalaya heimische *B. lycium* froh ebenfalls stark zurück. *B. empetrifolia* hat dem Frost gut widerstanden, wohl weil ihre dünnen Triebe völlig vom Schnee bedeckt waren.

Die japanische *Berchemia racemosa* zeigte viel erfrorenes Holz. Auch die im Kaukasus heimische, prächtige *Betula Medwediewii* wies viele erfrorene Zweige auf; auffallend war hierbei, daß nicht das junge Holz im allgemeinen erfroren war, sondern daß nur hin und wieder ganze Zweige getötet waren. — *Broussonetia hazinoki* und *B. papyrifera* mit Formen froren ziemlich stark zurück.

Wie nicht anders zu erwarten war, sind auch alle Buddleien stark zurückgefroren, meistens bis auf den Wurzelstock. Im allgemeinen ist ihre Erneuerung von unten her ziemlich gut, und da all die schönen Formen der *B. varia-*

bilis am besten als Halbsträucher zu behandeln sind, um den vollkommensten Blütenflor zu erreichen, ist dieser Frostscha den weniger bemerkenswert und fällt nicht ins Gewicht.

Buxus sempervirens arborescens mit seinen vielen Gartenformen hat die Kälte verhältnismäßig gut überstanden. Von den Formen sind nur *latifolia bullata* und *salicifolia elata* zu nennen, die durchgängig erfrorene Spitzen zeigten. Bei der Form *thymifolia* waren wohl infolge Rückstrahlung des Sonnenlichtes hart über der Schneedecke in dichten Pyramiden größere oder kleinere Flächen, meist halbmondförmig, braun geworden, also erfroren. Aber auch diese Schäden sind durch den neuen Trieb meistens wieder behoben worden.

Carpinus orientalis litt teilweise, während *C. yedoensis*, besonders die jungen Pflanzen, bis zur Schneedecke zurückfroren. Auch *Castanea vesca* mit Formen litt in jüngeren Büschen. — *Catalpa hybrida* mit Formen und *C. syringifolia* mit Formen, ebenso *C. sutchuenensis* wiesen besonders in jüngeren Büschen mehr oder weniger Frostscha den auf, die sich aber meistens wieder gut behoben haben. — Die wundervoll blühenden *Ceanothus*-Hybriden froren bis an die Schneedecke zurück, trieben aber von unten kräftig durch. — Von der Gattung *Celtis* litten alle Arten und Formen.

Völlige Härte bezeugte wiederum das ostasiatische *Cercidiphyllum japonicum* und die baumartige, prachtvoll blühende nordamerikanische *Cladrastis lutea*. Warum wohl sind diese Gehölze in deutschen Gärten so selten einmal zu finden?

Der eigenartige, schöne *Citrus trifoliata* froh trotz Decke leider stark zurück. Ebenfalls stark gelitten hat die Gattung *Colutea*, die aber von unten her wieder eine gute Verjüngung erfuhr. — Von *Cornus* litten *C. Bretschneideri*, *C. stricta* und selbst zum Teil die Formen von *C. mas*. Dagegen hat sich *C. florida* gut erhalten. — *Corylopsis pauciflora*, auch *C. spicata* froren stark zurück. Schwer litten auch alle immergrünen *Cotoneaster*. So froren *C. Henryana*, *C. humifusa*, *C. pyracantha*, *C. salicifolia floccosa* und andere zum Teil sehr stark zurück. Aber auch laubwerfende, wie *C. Franchetii*, *C. horizontalis* litten mehr

Die neue Kriegsangeleihe

MUSS

erfolgreich sein —
sonst ermutigen wir
England weiterzu-
kämpfen! — Sie

KANN

erfolgreich sein —
denn es ist Geld
genug im Lande!
Und sie

WIRD

erfolgreich sein —
wenn jeder handelt,
als ob von ihm allein
alles abhänge!

BERN
HARD

froren *C. Henryana*, *C. humifusa*, *C. pyracantha*, *C. salicifolia floccosa* und andere zum Teil sehr stark zurück. Aber auch laubwerfende, wie *C. Franchetii*, *C. horizontalis* litten mehr